

**Die Linke Sachsen**  
**2. Tagung des 17. Landesparteitages**

13. April 2024

**A. Leitträge**

**A.1. Landtagswahlprogramm der Linken Sachsen zur Landtagswahl 2024**

**ÄA.1.131. Änderungsantrag: Stärkere Beteiligung des Freistaats an Forschungsfinanzierung**

Einreicher\*innen: Linksjugend Sachsen

---

Der Landesparteitag der Linken Sachsen möge beschließen:

Füge in Zeile 2828 hinzu:

*Stattdessen soll die staatliche Forschungsförderung aufrechterhalten werden und im Falle eines unerwartet hohen Antragseingangs zu einer Ausschreibung soll es möglich sein, die Mittel für diese Ausschreibung zu erhöhen, indem zum Beispiel auf nicht verbrauchte Rücklagen der Forschungsfinanzierung zurückgegriffen wird.*

Begründung:

Das Schreiben von Anträgen sowie Erarbeiten von Konzepten und Projektplänen nimmt einen erheblichen zeitlichen Anteil in der wissenschaftlichen Arbeit ein. Daher wäre es erstrebenswert, wenn möglichst viele erfolgversprechenden, zur Ausschreibung passenden Anträge gefördert werden können, auch wenn es mehr sein sollten, als vom Ministerium erwartet. Mehr Ideen zu einem Thema, bei dem zuvor durch das Erstellen der Ausschreibung ein hoher Bedarf festgestellt wurde, sollten doch erwünscht sein. Falls also Teile des Budgets von anderen Ausschreibungen nicht ausgeschöpft wurden, sollen sie nicht zurück in den Staatshaushalt fließen, sondern für andere Ausschreibungen zur Verfügung stehen.

---

**Entscheidung des Landesparteitages:**